

MITTEILUNGSBLATT DER Leopold-Franzens-Universität Innsbruck



Internet: <http://www.uibk.ac.at/service/c101/mitteilungsblatt>

Studienjahr 2012/2013

Ausgegeben am 21. November 2012

9. Stück

66. Bestellung des Dekans der „School of Education – Fakultät für LehrerInnenbildung“
67. Bestellung des Fakultätsstudienleiters der „School of Education - Fakultät für LehrerInnenbildung“
68. Kundmachung betreffend des gem. § 7 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck abzuhaltenden öffentlichen Vortrages im Habilitationsverfahren Ass.-Prof. Dr. Tatjana SCHNELL aus dem Bereich des Habilitationsfaches „Psychologie“ und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habilitationskommission
69. Erteilung der Lehrbefugnis
70. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/Universitätsprofessors für Maschinenelemente und Konstruktionstechnik – Stiftungsprofessur des Landes Tirol
71. Hinweis zur Ausschreibung von Stellen des wissenschaftlichen und künstlerischen Universitätspersonals sowie von Stellen des allgemeinen Universitätspersonals

66. Bestellung des Dekans der „School of Education – Fakultät für LehrerInnenbildung“

Das Rektorat der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck hat gemäß § 6 Abs. 3 des Organisationsplans Univ.-Prof. Mag. Dr. Michael Schratz für die laufende Funktionsperiode sowie die Funktionsperiode vom 1.3.2013 bis 28.2.2017 zum Dekan der „School of Education – Fakultät für LehrerInnenbildung“ bestellt. Die Bestellung tritt mit dem der Kundmachung folgenden Tag in Kraft.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Tilmann Märk
R e k t o r

67. Bestellung des Fakultätsstudienleiters der „School of Education - Fakultät für LehrerInnenbildung“

Das Rektorat der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck hat gemäß § 9 Abs. 1 des Organisationsplans ao. Univ.-Prof. Dr. Franz Pauer für die laufende Funktionsperiode sowie die Funktionsperiode vom 1.3.2013 bis 28.2.2017 zum Fakultätsstudienleiter der „School of Education – Fakultät für LehrerInnenbildung“ bestellt. Die Bestellung tritt mit dem der Kundmachung folgenden Tag in Kraft.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Tilmann Märk
R e k t o r

68. Kundmachung betreffend des gem. § 7 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck abzuhaltenden öffentlichen Vortrages im Habilitationsverfahren Ass.-Prof. Dr. Tatjana SCHNELL aus dem Bereich des Habilitationsfaches „Psychologie“ und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habilitationskommission

Der gem. § 7 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren abzuhaltende öffentlich zugängliche Vortrag mit der Habilitationswerberin findet

am **Donnerstag**, den **29. November 2012**,
um **13:30** Uhr,
im **Hörsaal 3**,
Geiwi-Turm, EG, Innrain 52d, 6020 Innsbruck

statt.

Die Habilitationswerberin wird einen Vortrag mit dem Thema
Psychologische Sinnforschung
Die Person in übergeordneten Zusammenhängen
halten.

Gemäß § 7 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren ist der Vortrag öffentlich zugänglich.

Darüber hinaus wird erwartet, dass die Habilitationswerberin ihre Vorstellungen über die inhaltliche Entwicklung des Habilitationsfaches darlegt. Die Bewerberin hat das Recht im Rahmen dieses Vortrages gegebenenfalls auf die vorliegenden Gutachten, welche vom **25. Oktober 2012 bis 8. November 2012** auflagen, einzugehen.

Im Anschluss an den Vortrag und die Diskussion wird eine Sitzung der Habilitationskommission stattfinden, in welcher ggf. über den Beschluss zur Verleihung der Lehrbefugnis abzustimmen ist. **Diese Kundmachung gilt als Ladung für die Kommissionssitzung.**

Univ.-Prof. Dr. Wolfgang WEBER

V o r s i t z e n d e r

69. Erteilung der Lehrbefugnis

Das Rektorat der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck hat Dr. Julia Wörz gemäß § 103 des Universitätsgesetzes 2002 die Lehrbefugnis für das Fach „Volkswirtschaftslehre“ erteilt.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Tilmann Märk

Rektor

70. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/Universitätsprofessors für Maschinenelemente und Konstruktionstechnik – Stiftungsprofessur des Landes Tirol

Die Fakultät für Bauingenieurwissenschaften der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck hat sich die Erweiterung zu einer Fakultät für Technische Wissenschaften zum Ziel gesetzt. Am neu eingerichteten Institut für Mechatronik der derzeitigen Fakultät für Bauingenieurwissenschaften bzw. der zukünftigen Fakultät für Technische Wissenschaften der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist deshalb die Stelle einer/eines

Universitätsprofessorin/Universitätsprofessors
für

**Maschinenelemente und Konstruktionstechnik – Stiftungsprofessur des
Landes Tirol**

gemäß § 98 UG 2002 in Form eines auf fünf Jahre befristeten privatrechtlichen Arbeitsverhältnisses mit der Universität voraussichtlich mit 01.10.2013 zu besetzen.

Im Falle einer positiven Evaluierung gem. § 14 Abs. 7 UG sowie nach Maßgabe der finanziellen Möglichkeiten und der Zustimmung der zuständigen Gremien ist beabsichtigt, das Arbeitsverhältnis zu entfristen.

AUFGABEN

Die zu berufende Persönlichkeit soll das Fach Maschinenelemente und Konstruktionstechnik in Forschung und Lehre engagiert vertreten.

Das Arbeitsgebiet umfasst die wissenschaftlichen Grundlagen der Maschinenelemente und Konstruktionstechnik mit Fokussierung auf mechatronische Systeme. Mögliche Profilierungen liegen in den Bereichen Antriebstechnik und Maschinendynamik.

Die enge Zusammenarbeit mit den anderen Arbeitsbereichen des neu eingerichteten Instituts für Mechatronik, mit fachverwandten Arbeitsbereichen der Bauingenieurwissenschaften (insbesondere die Mitarbeit am Aufbau des fakultären Forschungsschwerpunktes „Intelligente Gebäude“) und mit dem Department für Biomedizinische Informatik & Mechatronik der UMIT wird erwartet.

Die Forschungsaktivitäten sollen sowohl national als auch international finanzierte Projekte in den Bereichen der Grundlagenforschung und der angewandten Forschung in enger Kooperation mit anderen wissenschaftlichen Institutionen und der Industrie einschließen.

Die Lehre umfasst die Betreuung von Lehrveranstaltungen und Studierenden im Bachelor- und Masterstudium Mechatronik, das gemeinsam mit der Privaten Universität für Gesundheitswissenschaften, Medizinische Informatik und Technik (UMIT) in Hall in Tirol durchgeführt wird, sowie die Mitwirkung an den weiteren von der Fakultät angebotenen Bachelor- und Masterstudien und im Doktoratsstudium der Technischen Wissenschaften. Nähere Informationen zum Studienangebot finden Sie auf der Ausschreibungshomepage (siehe unten).

Die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung wird vorausgesetzt.

ANSTELLUNGSERFORDERNISSE

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung;
- b) einschlägige Lehrbefugnis (Habilitation) oder gleichzuhaltende Eignung;
- c) Publikationen in führenden internationalen referierten Fachzeitschriften in einem oder mehreren der zukünftigen Arbeitsgebiete;
- d) Erfahrung in der Produktentwicklung auf der Grundlage mechatronischer Lösungsansätze;
- e) Einbindung in die internationale Forschung;
- f) interdisziplinäres Arbeiten im Bereich der Mechatronik;
- g) facheinschlägige Auslandserfahrung;
- h) ausgeprägte didaktische Fähigkeiten;
- i) Erfahrung in der Einwerbung von Forschungsmitteln;
- j) Qualifikation zur Führungskraft.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck erwartet sich eine Anwesenheit vor Ort von jedenfalls vier Arbeitstagen pro Woche.

Bewerbungen müssen bis spätestens

10. Jänner 2013

bei der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Fakultäten Servicestelle, Standort Technikerstraße 17, A-6020 Innsbruck (fss-technik@uibk.ac.at) eingelangt sein.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an und lädt deshalb qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Bewerbungsunterlagen sollen jedenfalls enthalten: Lebenslauf mit einer Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, der Vorträge sowie der sonstigen wissenschaftlichen Arbeiten und Projekte, Beschreibung abgeschlossener, laufender und geplanter Forschungstätigkeiten und die fünf wichtigsten Publikationen. Ergänzend sollen die Unterlagen unter Verwendung des auf der unten angeführten Homepage verfügbaren Bewerbungsformulars zusammengefasst werden. Die Bewerbungsunterlagen sind jedenfalls digital (CD, E-Mail usw.) beizubringen. Die Papierform ist optional.

Für diese Position ist eine Einreihung in die Verwendungsgruppe A1 des Kollektivvertrages für ArbeitnehmerInnen der Universitäten und ein Mindestentgelt von brutto € 4.571,20/Monat (14 mal) vorgesehen. Ein in Abhängigkeit von Qualifikation und Erfahrung höheres Entgelt und die Ausstattung der Professur sind Gegenstand von Berufungsverhandlungen. Darüber hinaus bietet die Universität zahlreiche attraktive Zusatzleistungen (<http://www.uibk.ac.at/universitaet/zusatzleistungen/>).

Unterlagen zur Ausschreibung und laufende Informationen über den Stand des Verfahrens finden Sie unter <http://www.uibk.ac.at/fakultaeten-servicestelle/standorte/technikerstrasse/berufung/bau/bau.html>

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Tilmann Märk

R e k t o r

71. Hinweis zur Ausschreibung von Stellen des wissenschaftlichen und künstlerischen Universitätspersonals sowie von Stellen des allgemeinen Universitätspersonals

Die Ausschreibung von Stellen der Universität Innsbruck erfolgt nicht mehr über diesen Teil des Mitteilungsblatts, sondern kann im Karriereportal der Universität Innsbruck jeweils unter der betreffenden Stellenbezeichnung (Chiffre) abgerufen werden: http://orawww.uibk.ac.at/public_prod/owa/karriereportal.home

Für die Redaktion:

Mag. Johannes Weber
